PRESSE INFORMATION

26.11.2021

Montessori- / AMC-Bildungsinitiative 2021:

NACHHALTIGER LEICHTBAU AUS PENZBERG - DER ULTRA-LEICHTE, WEGWEISENDE WEIHNACHTSSTERN

- Schülerinnen und Schüler präsentierten am 25.11.2021 das energie- und ressourcenschonende Ergebnis ihrer Nachhaltigkeits-Projektarbeit
- Nachhaltigkeit im TUN: Technik, Umwelt und Natur - *»aus der Praxis für die Praxis«*
- Leitbild: »Lightweight Design for a Lighter World«

Am Donnerstag, den 25. November 2021 präsentierten sechs Schülerinnen und Schüler der Montessori-Schule Penzberg mit ihrem ultra-leichten Weihnachtsstern ein wegweisendes Nachhaltigkeitsprojekt des Ultra-Leichtbaus und Umweltschutzes.

Gemäß Maria Montessoris ganzheitlicher Pädagogik und ihrem Credo »Hilf mir, es selbst zu tun« haben die Montessori-Schule Penzberg und die AUTOMOTIVE MANAGEMENT CONSULTING (AMC) eine gemeinsame Bildungsinitiative konzipiert und umgesetzt, deren Ziel es war, Nachhaltigkeit im TUN zu erleben, um das Verständnis für Technik, Umwelt und Natur zu vertiefen - *»aus der Praxis für die Praxis«.*

Tomas Schindhelm, verantwortlicher Schulleiter der Montessori-Schule Penzberg betonte, dass er in der naturwissenschaftlich-industriellen Praxiserfahrung seiner Schülerinnen und Schüler ein zukunftsorientiertes Bildungsangebot sieht, um Kreativität, Persönlichkeit und Talente gezielt zu fördern.

Der ultra-leichte »xFK in 3D«-Weihnachtsstern wurde mit weißen Textil-Fasern und biobasierten Harzen abfallfrei gewickelt, so dass Umwelt- und Klimaschonung, Energie- und Ressourceneffizienz sicht-

und begreifbar werden. Das Wickelverfahren »xFK in 3D« wurde bereits mit zwei GERMAN INNOVATION AWARDS, einem chinesischen Leichtbau-Preis, dem international höchst renommierten ENLIGHTEN AWARD und zuletzt mit dem GERMAN DESIGN AWARD 2021 in GOLD ausgezeichnet.

Im ultra-leichten »xFK in 3D«-Weihnachtsstern kommen modernste Materialien zum Einsatz: So haben beispielsweise die verwendeten ENTROPY Super SAP Epoxidharze, die die Firma M.u.H. von der Linden GmbH aus Wesel zur Verfügung stellte, einen hohen Anteil an schnell erneuerbaren Rohstoffen. Damit wird der Anteil von fossiler, also rohölbasierter Chemie reduziert und das hilft, weniger CO_2 in die Atmosphäre freizusetzen. Das ist, genauso wie der Leichtbau im Allgemeinen, besonders nachhaltig – und genau darum ging es in der Projektarbeit.

Rainer Kurek, AMC-Gründer und geschäftsführender Gesellschafter, sieht in der gemeinsamen Bildungsinitiative mit der Montessori-Schule Penzberg eine gute Möglichkeit, verantwortungsvolle ethische Grundsätze, werte-orientierte Tugenden, Leichtbau- und Projektkompetenzen »LIVE« und praktisch zu erfahren. Wertvolle Montessori-Erfahrungen sammelten bereits die Gründer von Google, Amazon und Wikipedia, die neben vielen anderen gesellschaftlichen und industriellen Vor-Denkern die »kosmische Erziehung« Maria Montessoris in Theorie und Praxis erlebten.

Den Projektabschluss der Montessori- / AMC-Bildungsinitiative bildete ein Vortrag des Automobilherstellers Heinz Kurek, der gezeigt hat, was im Ultra-Leichtbau »so alles« möglich ist, wenn Menschen diszipliniert, konsequent und beharrlich ihre Ziele verfolgen. Seine Fahrzeugentwicklungen wiegen weniger als 800 kg.

»Lightweight Design for a Lighter World.«

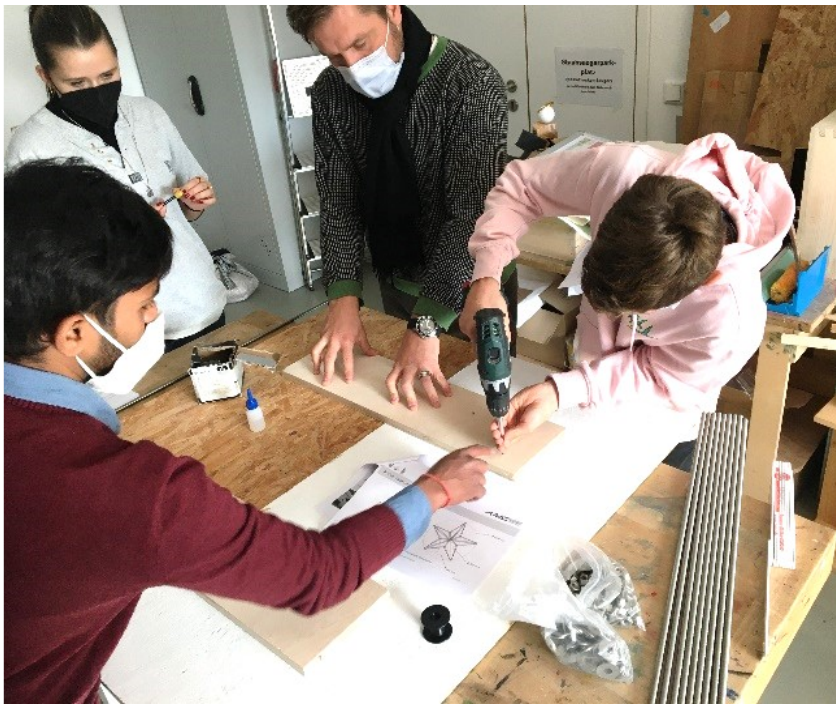
Weitere Informationen zur Montessori- / AMC-Bildungsinitiative 2021:

Tomas Schindhelm, Schulleiter der Montessori-Schule Penzberg
Tel.: 08856 / 8 04 96 87
E-Mail: tomas.schindhelm@montessori-penzberg.de

Constanze von Nell-Breuning, AMC-Büroleitung Penzberg
Tel.: 08856 / 8 05 48 50
E-Mail: constanze.nell@automotive-management-consulting.com

Bildergalerie:

Die Teilnehmer der Projektarbeit »Nachhaltigkeit«



Werkzeugbau für den Weihnachtsstern

Wickeln des Weihnachtssterns

Präsentation des Weihnachtssterns nach dem Vortrag des Automobilbauers Heinz Kurek aus Puchheim (re.)